NR-Wahl-Hochrechnung - ARGE Wahlen: S 29, V 24, F 19, G 10, B 10

APA0204 2 II 0201

Kapitel: Kapitelübergreifend

Eingelangt am: 2008-09-28

Artikelansicht.

Quelle: APA

Artikel: 1 von 1

Wahlen/Nationalrat/Hochrechnung *** VORRANG

GESPERRT bis 17:00 Uhr

Utl.: Laut Hochrechnung von 14.00 Uhr - Mandate: S 58, V 49, F 37, G 19, B 20

Wien (APA) - Nach der ersten Hochrechnung der ARGE Wahlen zeichnet sich bei der

Nationalratswahl am Sonntag ein Sieg der SPÖ vor der ÖVP ab. Die SPÖ lag demnach um 14.00 Uhr bei einem Auszählungsgrad von gut 5 Prozent bei einem Stimmenanteil von 29 Prozent (2006: 35,34 Prozent, -6), gefolgt von der ÖVP mit 24 Prozent (34,33, -10). Die beiden Großparteien dürften damit ihr jeweils historisch schlechtestes Ergebnis

verlieren leicht. Die FPÖ legt laut der Hochrechnung um 8 Prozentpunkte auf 19 Prozent (2006: 11,04) zu. das BZÖ kann seine Stimmen mehr als verdoppeln und kommt auf 10 Prozent (2006:

4,11, +6). Das orange Bündnis liefert sich damit ein Kopf-an-Kopf-Rennen mit den Grünen, die ebenfalls bei 10 Prozent liegen (11,05, -1). Die Liberalen verpassen mit 2 Prozent ebenso den Einzug wie auch die Liste Fritz

einfahren. Starke Gewinne gibt es für die FPÖ und vor allem für das BZÖ, die Grünen

4((...)))

28.Sep 08

Dinkhauser mit ebenfalls 2 Prozent.

An Mandaten würde diese Hochrechnung bedeuten: SPÖ 58 (-10), ÖVP 49 (-17), FPÖ 37 (+16), BZÖ 20 (+13), Grüne 19 (-2), (Schluss) hac/mk/bru

* Bitte SPERRERIST beachten *